

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates

---

(Vom 6. April 1949)

Dem Kanton Zürich wird an die Korrektion der Thur, Gemeinde Thalheim, ein Bundesbeitrag bewilligt.

---

(Vom 19. April 1949)

Dem Kanton Aargau wird an die Korrektion des Dorfbaches, Gemeinde Sarmenstorf, ein Bundesbeitrag bewilligt.

---

(Vom 21. April 1949)

Es wurden befördert:

Beim Rechtsdienst der Bundesanwaltschaft: zum I. Adjunkten: Herr Fürsprecher Otto Hänni, von Zimmerwald, bisher II. Adjunkt.

Bei der Alkoholverwaltung: zum Vizedirektor: Herr Dr. jur. und Fürsprecher Viktor Kühne, von Rieden (St. Gallen), bisher I. Sektionschef; zum I. Sektionschef: Herr Fürsprecher Xavier Schordert, von Freiburg, bisher II. Sektionschef; zu II. Sektionschefs: Herr Werner Spühler, Chemiker, von Wasterkingen (Zürich), bisher volkswirtschaftlicher Beamter I. Klasse, und Herr Fritz Wenger, von Pohlern (Bern), bisher Dienstchef.

Bei der eidgenössischen Justizabteilung, Vermessungsdirektion: zum II. Adjunkten: Herr Walter Häberlin, von Illighausen, bisher Ingenieur I. Klasse bei der Landestopographie.

Bei der Telegraphen- und Telephonabteilung, Zentralenbau und Telephonbetrieb: zum I. Sektionschef: Herr Alfred Langenberger, von La Scheulte, bisher II. Sektionschef; zum II. Sektionschef: Herr Gottlieb Hess, von Dürrenroth, bisher technischer Inspektor.

---

Für den Rest der laufenden Amtsdauer werden in die eidgenössische Zollrekurskommission gewählt: Als Mitglied: Herr Dr. Bruno Pfister, Präsident des Verbandes schweizerischer Müller, in Zürich; als Ersatzmann: Herr Ernst Tobler, Direktor der Emmental A.G. Zollikofen, in Bern.

---

Laut einer Mitteilung der schweizerischen Gesandtschaft in Ottawa, hat der Generalgouverneur von Kanada dem am 30. November 1948 zum schweizerischen Konsul in Toronto ernannten Herrn Isidore Sembinielli das Exequatur erteilt.

---

(Vom 22. April 1949)

Laut einer Mitteilung der schweizerischen Gesandtschaft in Nanking, hat das chinesische Ministerium für auswärtige Angelegenheiten dem am 26. November 1948 zum schweizerischen Honorarkonsul in Canton ernannten Herrn M. Thomann das Exequatur erteilt.

---

(Vom 26. April 1949)

In die Prüfungskommission für die eidgenössischen Medizinalprüfungen werden für den Rest der Amtsdauer 1948—1950 gewählt:

1. Prüfungssitz Bern. *a.* Als Mitglied der Prüfungskommission für die ärztliche Fachprüfung: Herr Dr. Franz Escher, a. o. Professor für Otolaryngologie, Bern, an Stelle des an die Universität Zürich gewählten Herrn Professor Dr. L. Rüedi; als Ersatzmann: Herr Dr. Eduard Arbenz, Spezialarzt für Ohren-, Nasen- und Halskrankheiten, Bern. *b.* Als Mitglied der Prüfungskommission für die pharmazeutische Fachprüfung: Herr Dr. Ernst Steinegger, PD. für Pharmakognosie, Bern.

2. Prüfungssitz Genf. Als Ersatzmann der Prüfungskommission für die ärztliche Fachprüfung: Herr Dr. Arthur Held, Professor am zahnärztlichen Institut, Mitglied der Prüfungskommission für die zahnärztliche Fachprüfung, Genf, an Stelle des zurücktretenden Herrn PD. Dr. J. E. W. Brocher.

---

Dem Rücktrittsgesuch von Herrn Alfred Amsler, Verweser des schweizerischen Konsulates in Medan (Indonesien), wird unter Verdankung der geleisteten Dienste entsprochen.

---

Als Delegierte für die am 7. Juni 1949 in Montreal beginnende dritte Generalversammlung der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation wurden bezeichnet: Herr Fürsprecher L. Clerc, Direktor des eidgenössischen Luftamtes (Delegationschef), und Herr René Thiébaud, Sektionschef beim eidgenössischen Luftamt.

---

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1949
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	17
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	28.04.1949
Date	
Data	
Seite	842-843
Page	
Pagina	
Ref. No	10 036 621

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.